

Selbstdeklaration – Einkauf vorzeitige Pensionierung

Für den Einkauf von Vorsorgeleistungen in die berufliche Vorsorge gelten restriktive gesetzliche Bestimmungen. Zur korrekten Berechnung Ihrer maximal möglichen Einkaufssumme bitten wir Sie, die nachfolgenden Fragen vollständig und wahrheitsgetreu zu beantworten. Bitte senden Sie uns das Formular anschliessend datiert und unterzeichnet zurück.

Ich plane eine vorzeitige Pensionierung per (TT/MM/JJJJ)

Im Zeitpunkt der effektiven Pensionierung darf die Altersrente, die die versicherte Person im ordentlichen Pensionierungsalter maximal hätte erreichen können, höchstens um 5 Prozent überschritten werden (Höchstgrenze von 105 Prozent). Kapitaleistungen werden in versicherungstechnisch gleichwertige Rentenleistungen umgerechnet. Wird auf die geplante vorzeitige Pensionierung verzichtet, so werden die Leistungen auf maximal 105% des Leistungsziels beschränkt. Ein allfällig übersteigender Teil verfällt an die pktg.

1. Freizügigkeitskonti und -policen

Verfügen Sie über weitere Guthaben der 2. Säule bei einer Freizügigkeits-einrichtung (Bank und/oder Versicherung)?

☐ ja ☐ nein

Falls ja, benötigen wir eine Kopie des aktuellen Kontoauszugs bzw. der Rückkaufswertberechnung des jeweiligen Guthabens

Ich habe die entsprechende(n) Bank(en)/Versicherung(en) beauftragt, diese zu saldieren und zu meinen Gunsten der Pensionskasse Thurgau zu überweisen

☐ ja ☐ nein

2. Vorsorgeguthaben in anderen Pensionskassen

Sie sind bei einer weiteren Vorsorgeeinrichtung versichert?

☐ ja ☐ nein

Falls ja, benötigen wir eine aktuelle Kopie des Vorsorgeausweises und eine Bestätigung vom Einkaufspotential bzw. vom Überschuss.

3. Vorbezug von Wohneigentum (WEF)

Haben Sie einen Vorbezug für Wohneigentum getätigt, den Sie noch nicht vollständig zurückbezahlt haben?

☐ ja ☐ nein

Wenn ja, wann wurde der Vorbezug getätigt und wie hoch war dieser?

CHF

Datum:

(Grundbuchauszug und Steuermeldung beilegen)

4. Zuzug aus dem Ausland

Sind Sie innerhalb der letzten 5 Jahre aus dem Ausland zugezogen?

☐ ja ☐ nein

Falls ja, wann erfolgte der Zuzug?

Datum:

Waren Sie bereits vor dem Zuzug in einer Schweizer Pensionskasse versichert? ☐ ja ☐ nein

Falls ja, bitte Versicherungsausweis und/oder Austrittsabrechnung beilegen.

5. Säule 3a („grosse“ Säule)

Waren Sie selbständigerwerbend und haben dadurch ein Vorsorgekonto oder eine Vorsorgepolice Säule 3a („grosse“ Säule für Selbständigerwerbende) gebildet?

☐ ja ☐ nein

Falls ja, benötigen wir eine Kopie des Kontoauszuges bzw. der Rückkaufswert-Berechnung per Ende des Vorjahres.

6. Altersleistungen aus der beruflichen Vorsorge

Haben Sie bereits eine Altersrente oder Alterskapital aus der beruflichen Vorsorge bezogen? ☐ ja ☐ nein
Wenn ja, geben Sie bitte Folgendes an:

(Gesamtkapital vor der Umwandlung in Form einer Rente).

Gesamtguthaben in CHF

Kapitalbezug in CHF

7. Barbezug aufgrund Ausreise ins Ausland

Haben Sie einen Barbezug aus der beruflichen Vorsorge wegen Ausreise ins Ausland getätigt? ☐ ja ☐ nein

Falls ja, teilen Sie uns bitte folgende Werte mit.

Kapitalbezug in CHF Datum:

8. Barbezug aufgrund Aufnahme einer selbständigen Erwerbstätigkeit

Haben Sie einen Barbezug aus der beruflichen Vorsorge wegen Aufnahme einer selbständigen Erwerbstätigkeit getätigt? ☐ ja ☐ nein

Falls ja, teilen Sie uns bitte folgende Werte mit.

Kapitalbezug in CHF Datum:

Bitte beachten:

Ein Einkauf für die vorzeitige Pensionierung ist nur möglich, wenn:

- die versicherte Person bereits in die vollen reglementarischen Leistungen eingekauft ist, und
- sich die versicherte Person nach einer Ehescheidung wieder vollumfänglich eingekauft hat, und
- kein Vorsorgefall eingetreten ist (Invalidität, Pensionierung).

Die maximal mögliche Einkaufssumme muss vor jedem Einkauf für die vorzeitige Pensionierung erneut angefragt werden.

Die versicherte Person bestätigt hiermit, dass sie die Ausführungen und insbesondere die reglementarischen Bestimmungen der Pensionskasse pktg betreffend Einkauf für vorzeitige Pensionierung und maximale Überschreitung des Leistungsziels gelesen und zur Kenntnis genommen hat. Die versicherte Person nimmt zur Kenntnis, dass Einkäufe innerhalb der nächsten 3 Jahre nicht in Kapitalform bezogen werden dürfen.

Personalien

Name, Vorname:

Adresse:

PLZ, Wohnort:

AHV-Nr.:

756.

Geburtsdatum:

Emailadresse:

Ort/ Datum:

Unterschrift: